

Sitzungsvorlage

öffentlich

2017/09/115

Betreff

Bezuschussung einer/eines Gemeindekoordinatorin/Gemeindekoordinators (Stadtmanager/in)

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	TOP	Sitzungstermin	Status
Finanz- und Wirtschaftsausschuss Trittau (Vorberatung)		12.09.2017	Ö

Sachverhalt:

Die Gewerbegemeinschaft Trittau (GGT) hat mit einem Schreiben die Gemeinde gebeten, eine Stelle „Gemeindekoordinator/in (Stadtmanager/in)“ einzurichten und ein entsprechendes Aufgabenprofil aufgezeigt. Die Stelle wird für notwendig gehalten, damit auch zukünftig eine professionelle Abwicklung der vielfältigen Aufgaben zwischen den Bürgerinnen und Bürgern, Gewerbetreibenden und der Gemeinde Trittau gewährleistet ist. Nach Darstellung der GGT kann diese Aufgabe von ihr nicht mehr allein gestemmt werden, sie benötigt dringend Unterstützung der Gemeinde.

Ein Aufgabenprofil wird wie folgt beschrieben:

- Unterstützung , Organisation und Durchführung von Stadtfesten und Messen
- Vorbereitung, Nachbereitung und Organisation von Messen
- Kaufmännische Leitung der Messe
- Akquisition neuer Aussteller auf der Messe
- Anbindung neuer Gewerbebetriebe in Trittau
- Bindeglied zwischen GGT, Gewerbe, Bürgerinnen und Bürgern und der Gemeinde
- Förderung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes Trittau
- Organisation von Wirtschaftsstammtischen
- Vermeidung von Leerstand in den Haupteinkaufsstraßen
- Leerstandsmanagement
- Gemeindemarketing
- PR-Veranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit.

Die GGT sieht das Gemeindemarketing für Trittau als wichtige Aufgabe, die nach ihrer Ansicht die Gemeinde nach vorne bringt, den Gewerbestandort stärkt und Trittau für die Bürgerinnen und Bürger und auch für Auswärtige attraktiv macht.

Die Gemeinde wird durch die GGT gebeten, dabei insbesondere den Nutzen für alle Trittauer zu beachten. Hierbei wird nach Auffassung der GGT versucht, die Interessen aller zu verbinden und vor allem neue Ideen in die lokale Politik mit einzubringen. Die GGT sieht dabei, dass alle subjektiven und objektiven Gedanken der Bürgerinnen und Bürger und des Gewerbes zur kulturellen und gewerblichen Entwicklung nach Möglichkeit auf Machbarkeit geprüft und umgesetzt werden.

Das Thema wurde am 19.07.2017 im Rahmen einer vom Bürgermeister initiierten öffentlichen Veranstaltung von ihm gemeinsam mit der GGT, der IHK, der Vertreterin des City- und Standortmarketings Mölln, den interessierten Gemeindevertreterinnen, den Gewerbetreibenden aus Trittau und der interessierten Öffentlichkeit vertieft diskutiert.

Im Rahmen dieser Veranstaltung und in den weiterführenden Gesprächen wurde deutlich, dass die Einführung und Institutionalisierung eines „Gemeindekoordinator/in (Stadtmanager/in)“ noch einer vertiefteren Diskussion und Betrachtung bedarf, und diese Diskussion auch von allen Beteiligten gewünscht ist. Der Bürgermeister hat die Einberufung einer Arbeitsgruppe aller Beteiligten angeregt, die das Anliegen „Gemeindekoordinator/in (Stadtmanager/in)“ weiter und vertieft berät.

Es wurde aber auch deutlich, dass die GGT bereits jetzt Unterstützung braucht, um die große Gewerbesmesse im kommenden Jahr zu veranstalten. Die GGT möchte eine Unterstützungskraft zum Januar 2018 insbesondere zur Vorbereitung dieser Messe im September einstellen. Sie beantragt eine Zuschussung für eine von ihr angestellte 450-Euro-Kraft. Die GGT hat signalisiert, bei Zahlung der 450 Euro durch die Gemeinde die Nebenkosten für diese Kraft in Höhe von ca. 180 Euro monatlich übernehmen zu wollen.

Beschlussvorschlag:

a) Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss unterstützt die GGT, eine Unterstützungskraft für zunächst befristet für ein Jahr einzustellen. Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die erforderlichen Zuschussmittel in Höhe von 450 € monatlich/5.400 € für 2018 im Haushalt 2018 bereitzustellen.

b) Der Bürgermeister wird gebeten, eine Arbeitsgruppe ins Leben zu rufen, die die Frage „Gemeindekoordinator/in (Stadtmanager/in) für Trittau“ weitergehend berät und vertieft.

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen in 2018 Ausgaben in Höhe von 5.400 €.

Anlagen:

keine